

GeoShop in Einsatz

Kanton Basel Stadt: GeoShop als Datenserver

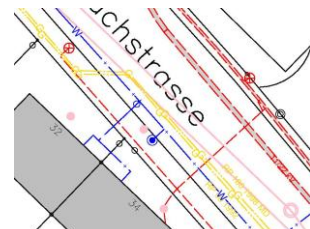
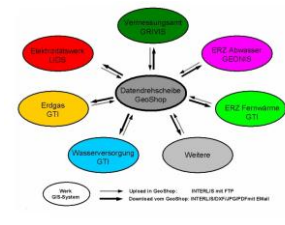
Informationssysteme GmbH
Engineering & Consulting

Technoparkstrasse 1
8005 Zürich
T 044 350 10 10
F 044 350 10 19
info@infogrips.ch
www.infogrips.ch



Das Vermessungsamt des Kanton Basel Stadt betreibt bereits seit Jahren einen zentralen Server für Geodaten. Der bisherige Datenserver basiert auf einem Mainframe, dessen Benutzung und Bewirtschaftung kostenintensiv ist. Der Kanton Basel Stadt suchte deshalb nach Alternativen. In einem Pilotprojekt konnte der GeoShop seine Tauglichkeit als Alternative beweisen. GeoShop wird nun produktiv eingesetzt und löst die Anwendungen auf den Mainframe nach und nach ab. Die Daten des GeoShop werden periodisch und automatisiert mit den Daten der GIS-Systeme aktualisiert. Der GeoShop enthält diverse Download-Produkte, die dem Benutzer zum Beispiel aufbereitete Planwerke liefert. In einer Applikation für den Leitungskataster ist der GeoShop direkt eingebunden und liefert die aktuellen Daten der amtlichen Vermessung online. Der Kanton Basel Stadt ist nun in der Lage, die diversen Anwendungen des Datenservers vom Mainframe auf den GeoShop zu übertragen. Dies führt zu einer kostengünstigeren Betreuung des Datenservers und ermöglicht neue Anwendungen im Umfeld der Internet-Technologien.

Werke der Stadt Zürich: GeoShop als Datenpool



Die Werke der Stadt Zürich – Elektrizitätswerk, Wasserversorgung, Erdgas, Entsorgung & Recycling – und das Vermessungsamt der Stadt Zürich setzen unterschiedliche GIS-Systeme ein. Jedes Werk ist auf aktuelle Daten der anderen Werke angewiesen. Aufgrund dieser Ausgangslage haben sich die Werke und das Vermessungsamt koordiniert und einen Datenpool mittels INTERLIS spezifiziert. Die Definition der einzelnen INTERLIS-Modelle der Werke und die Implementierung der INTERLIS-Schnittstellen in den Systemen wurde von uns realisiert. Als nächstes stellte sich die Frage nach der effizienten Betreuung des Datenpools. Die Werke entschieden sich für GeoShop als Datenpool-Server. Jedes Werk lädt seine aktuellen Daten autonom in den GeoShop und stellt damit seine Daten den anderen Werken zur Verfügung. Der Zugriff auf Daten der anderen Werke erfolgt mittels dem GeoShop-Client in einem Internet-Browser. Die Daten können geographisch und nach Themen selektiert und aus dem Datenpool auf die lokale Maschine kopiert werden. Danach erfolgt der Import in das eigene GIS-System über die INTERLIS-Schnittstelle. Das Laden der Daten in den GeoShop und das Herunterladen von Daten aus dem GeoShop kann von einer beliebigen PC im Intranet der Stadt Zürich erfolgen. Der Einsatz von GeoShop als Datenpool ermöglicht den Werken eine effiziente Online-Bewirtschaftung des Datenpools.